

Meer Zukunft

Stellenausschreibung W 10/2020

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Regelungen an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Chemie, Arbeitsgruppe Didaktik der Chemie zum 01.03.2020 befristet für die Dauer von 3 Jahren die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung, 20 Stunden/Woche, befristet, Qualifizierungsstelle)

Aufgabengebiet:

- Entwickeln einer neuen experimentellen Lehr-Konzeption auf dem Gebiet der technischen Chemie
- Analyse von Modulen, Lehrplänen und Lehrinhalten
- Entwickeln von Lernsequenzen und Experimenten
- wissenschaftliche Lehre im Umfang von 2 SWS in Form von Praktikumsbetreuung auf dem Gebiet der experimentellen Schulchemie, wobei das forschungsbasierte Vermitteln von Fachwissen und Fertigkeiten an Studierende im Mittelpunkt steht und die Studierenden durch den wissenschaftlichen Zuschnitt der Lehre vor allem angeleitet werden sollen, eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit 1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien mit mindestens gutem Ergebnis
- wünschenswert sind umfangreiche Erfahrungen in Hinblick auf Laborarbeit
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- erwartet wird die Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an einem Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) zu arbeiten

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion
- Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.

Bei Beschäftigten aus dem Schuldienst wird die Möglichkeit einer Abordnung geprüft.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **23. Februar 2020** mit dem Betreff „**Ausschreibung W 10/2020**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer Email an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Institut für Chemie	Herr Prof. Dr. Alfred Flint, Tel. 0381/498-6480
Personalservice	Frau Annegret Mahrwald, Tel. 0381/498-1282